

INTEGRIERTE UNTERNEHMENSPOLITIK

FÜR SICHERHEIT, GESUNDHEIT, UMWELT UND ENERGIE

Die Savi Italo S.r.l. hat vorgeschlagen, mit einem **integrierten Managementsystem (Umwelt, Gesundheit und Sicherheit, Energie)** zu arbeiten, das darauf abzielt, die Anforderungen der Normen **UNI EN ISO 14001:2015 - 45001:2018 – UNI CEI EN ISO 50001:2018** zu erfüllen.

Mit dem **integrierten Managementsystem** beabsichtigt die **Savi Italo S.r.l.**, die **Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften** sicherzustellen und stets **präventive Bewertungen** in Bezug auf die Risiken für die Umwelt sowie die Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer durchzuführen, damit keine negativen Folgen für Mensch und Umwelt entstehen können. Bei diesen Risiken handelt es sich um jene, die sich aus den Herstellungsprozessen an allen Betriebsstätten ergeben können.

Die Savi Italo S.r.l. beabsichtigt, sich in Richtung eines effizienten Arbeitsorganisationssystems zu bewegen, das auf eine **kontinuierliche Verbesserung des HSE-Managementsystems** abzielt. Daher zielt das Unternehmen auf die kontinuierliche Schulung, Sensibilisierung und Befähigung des Personals ab und stellt angemessene personelle und finanzielle Ressourcen für die Umsetzung dieser **HSE-Richtlinie** und der **Ziele** bereit. Die Savi Italo S.r.l. verpflichtet sich daher, die folgenden Punkte zu beachten:

- Kontinuierliche Verbesserung der Prozesse und des HSE-Managementsystems;
- Einhaltung der geltenden Vorschriften zu Umwelt, Energie, Sicherheit und Gesundheit, sowie ständige Aktualisierung in Bezug auf Änderungen der geltenden Gesetzgebung für die vom Unternehmen durchgeführten Tätigkeiten;
- Bereitstellung von Ausrüstungen und Ressourcen für Personal, das für die Tätigkeiten von entscheidender Bedeutung ist und dazu dient, die Umwelt zu schonen und Risiken in Bezug auf Sicherheit und Gesundheit zu vermeiden;
- Planung von Informations- und Koordinierungstätigkeiten zu den Themen Umwelt, Energie und Sicherheit, um sicherzustellen, dass die Arbeitnehmer sensibilisiert und geschult werden, ihre Aufgaben sicher auszuführen und ihre Verantwortung wahrzunehmen;
- Konsultation und aktive Beteiligung der Arbeitnehmer bezüglich der Aspekte Umwelt, Energie, Sicherheit und Gesundheit, auch durch den Arbeitnehmerbeauftragten für Sicherheit.
- Engagement für den Schutz der Umwelt durch die Festlegung von Zielen, die auf die kontinuierliche Verbesserung der Umwelteffizienz durch angemessenes Management und Kontrolle direkter und indirekter Umweltaspekte im Zusammenhang mit den Tätigkeiten abzielen;
- Die Verpflichtung, dass die Arbeitnehmer unter sicheren und gesunden Bedingungen arbeiten, indem geeignete Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt und geeignete Präventions- und Schutzmaßnahmen umgesetzt werden;
- Die Verpflichtung, offen und kooperativ mit den lokalen Behörden der Standorte zusammenzuarbeiten, an denen die Betriebstätigkeiten durchgeführt werden, unter anderem durch Informationsveranstaltungen;
- Die kontinuierliche Verbesserung des Niveaus bei Sicherheit und Gesundheitsschutz der Arbeitnehmer bei der Ausführung ihrer Tätigkeiten;
- Gewährleistung einer kontinuierlichen Risikobewertung und Ermittlung spezifischer Präventions- und Schutzmaßnahmen, um:

- ✓ Gefahren zu beseitigen;
 - ✓ kritische Elemente zu modifizieren, indem sie durch weniger gefährliche Prozesse, Vorgänge, Materialien oder Ausrüstungen ersetzt werden;
 - ✓ bessere technisch-planerische, administrative und arbeitsorganisatorische Maßnahmen umzusetzen;
 - ✓ die erforderlichen Einrichtungen für den individuellen Schutz der Arbeitnehmer bereitzustellen.
- alle Mitarbeiter für das Erreichen der gesetzten Ziele im Bereich Umwelt, Energie, Gesundheit und Sicherheit einbeziehen;
 - Unfälle (Unfälle und Beinaheunfall) und Berufskrankheiten zu verhindern, und zwar durch eine sorgfältige Bewertung der darin enthaltenen Risiken, durch Präventions- und Schutzmaßnahmen sowie durch Unfallanalyse;
 - der Kauf energieeffizienter Produkte und Dienstleistungen zu unterstützen;
 - die Energieeffizienz bei den Planungstätigkeiten zu verbessern;
 - Beitrag zur Verbesserung des Gesundheits- und Sicherheitsniveaus am Arbeitsplatz und der Qualität der Umwelt, indem das interne und externe Image des Unternehmens verbessert wird;
 - Die Verpflichtung, die Ergebnisse der Tätigkeiten als Inputs für die Managementbewertung zu berücksichtigen und zu überprüfen, die Arbeitnehmer einzubeziehen und ein ständiges Streben nach kontinuierlicher Verbesserung und Prävention zu verbreiten.
 - Die Gewährleistung, dass dieses Dokument der Öffentlichkeit sowie Personen, die innerhalb oder im Namen des Unternehmens arbeiten, mitgeteilt und zugänglich gemacht wird.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass sich die folgenden Methoden am besten eignen:

- ❖ **Prävention:** Unternehmenstätigkeiten, die erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt und die Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer haben, werden im Voraus identifiziert. Der Umgang mit ihnen wird programmiert, um sie zu beseitigen oder, wo dies nicht möglich ist, sie im Verhältnis zu den auf der Grundlage des technischen Fortschritts erworbenen Kenntnissen auf ein Minimum zu reduzieren.
- ❖ **Einhaltung der Gesetze:** Das Unternehmen übernimmt die grundlegende Verpflichtung, Standards umzusetzen, die die Einhaltung aller Anforderungen der geltenden Gesetzgebung zu garantieren, sowie diejenigen, die in allen unterzeichneten Verpflichtungen enthalten sind.
- ❖ **Programmierung:** Das Unternehmen definiert die Verbesserungsziele für das Management der wesentlichen Aspekte;
- ❖ **Kontrolle:** Das Unternehmen verpflichtet sich, die eigene Leistung regelmäßig und systematisch zu überprüfen, wobei besonderes die wesentlichen Aspekte zu beachten sind;
- ❖ **Technisch-wirtschaftliche Möglichkeiten:** Das Unternehmen verpflichtet sich, seine Leistungen durch den Einsatz der besten verfügbaren Technologien kontinuierlich zu verbessern, soweit diese angemessen und wirtschaftlich anwendbar sind.

Diese Richtlinie zur Unternehmenspolitik bildet den Bezugsrahmen für die Festlegung der Qualitäts-, Umwelt-, Sicherheits- und Gesundheitsziele des integrierten Managementsystems.

Das Management

ALKOHOL- UND DROGENPOLITIK

Im Rahmen seiner Unternehmenspolitik verpflichtet sich die Savi Italo S.r.l., ein sicheres, gesundes und produktives Arbeitsumfeld für alle Mitarbeiter aufrechtzuerhalten.

Die Savi Italo S.r.l. ist sich bewusst, dass die Einnahme von Alkohol, Betäubungsmitteln und ähnlichen Substanzen durch die Mitarbeiter deren Pflicht zur effizienten Arbeitsleistung negativ beeinflusst und schwerwiegende Folgen für sie selbst sowie für die Sicherheit, Effizienz und Produktivität anderer Mitarbeiter haben kann.

Die Anwendung, der Besitz, der Vertrieb oder der Verkauf von Alkohol, illegalen Drogen oder nicht ärztlich verschriebenen Medikamenten in den Räumlichkeiten des Unternehmens ist strengstens verboten und stellt einen Grund für angemessene Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Entlassung dar.

Personen, die glauben, von den oben genannten Substanzen abhängig zu sein, werden gebeten, sich unverzüglich ärztlich beraten zu lassen und geeignete therapeutische Maßnahmen zu ergreifen, bevor ihr Zustand ihre Arbeitsfähigkeit beeinträchtigen und ihre eigene Sicherheit oder die ihrer Arbeitskollegen gefährden kann.

- Die **Savi Italo S.r.l.** erkennt Alkohol- und Drogenabhängigkeit als eine behandelbare Erkrankung an;
- **Die Verwaltungsabteilung** steht allen Mitarbeitern für Informationen und für eine aktive Zusammenarbeit zum Zwecke einer effektiveren Wiederherstellung der Gesundheit zur Verfügung. Die Savi Italo S.r.l. versichert den Mitarbeitern, dass sie durch alle Garantien der geltenden gesetzlichen und vertraglichen Regelungen und unter absoluter Achtung der Würde der Person unterstützt werden;
- Eine gemäß den Rechtsformen festgestellte, nicht vorhandene **Eignung** des Arbeitnehmers für die konkret ausgeübte Tätigkeit, die sich aus dem Zustand der Abhängigkeit von Alkohol oder Drogen auch nach ärztlicher Behandlung ergibt, kann zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses aus berechtigten Gründen führen.
- **In der Mittagspause und während der Arbeit** ist der Konsum von alkoholischen Getränken, Drogen und dergleichen verboten. Ebenfalls verboten ist das Erscheinen am Arbeitsplatz nach Einnahme alkoholischer Getränke oder Drogen vor Beginn der Arbeitszeit und während des Bereitschaftsdienstes.

Die **Savi Italo S.r.l.** hat sich das Ziel gesetzt, ein Beispiel für präventives Management für alle Unternehmen der Branche zu werden. Die Verpflichtung des Unternehmens erstreckt sich daher auf die Umsetzung der Richtlinien, Programme und Verfahren in Bezug auf Qualität, Umwelt und Sicherheit mit allen Betriebs- und Managementaktivitäten des Unternehmens.

Das Management stellt durch Meetings und Mitteilungen sicher, dass die Richtlinie auf allen Unternehmensebenen verstanden, umgesetzt und unterstützt wird.

Die Erreichung dieses Ziels wird im Rahmen der Validierung des Integrierten Systems überprüft.

Das Management